GORGIAS VON LEONTINOI

Reden, Fragmente und Testimonien

Herausgegeben mit Übersetzung
und Kommentar von
THOMAS BUCHHEIM

Griechisch-deutsch

FELIX MEINER VERLAG
HAMBURG

INHALT

Einleitung. Von Thomas Buchheim VII
1. Skizze der Lebensumstände VII
2. Gorgias' sinnliches Verhältnis zur Sprache XI
3. Sprache ohne Sein XVI
4. Die Vorbildlichkeit der Dichtung für Gorgias XXI
5. Die Sprache als Organ für die Praxis XXV
6. Gorgianische Kunst als Lehrfach XXXI

Editorischer Bericht XXXV

Literaturverzeichnis XLIII
1. Textsammlungen und Übersetzungen des Gorgias . XLIII
2. Quellenausgaben XLIV
3. Sekundärliteratur XLVIII
4. Siglen der Literatur in den philologischen Fußnoten LIX

Gorgias von Leontinoi

Erhaltene Reden (Fragm. 11 u. 11 a) 3
Lobpreis der Helena (Fragm. 11) 3
Verteidigung des Palamedes (Fragm. 11 a) 17

Fragmente (1–10 u. 12–39) 39
Über das Nichtseiende (Fragm. 1–3) 39
[Kleinere Nachrichten] (Fragm. 1–2) 39
Nach dem Anonymus, De Melisso Xenophane Gorgia (Fragm. 3) 41
Nach Sextus Empiricus, Adversus mathematicos (Fragm. 3) 55
Zur empedokleischen Naturlehre (Fragm. 4–5) 65

[Redenfragmente]
Epitaphios (Fragm. 5a–6) 69
Olympische Rede (Fragm. 7–8a) 75
Pythische Rede (Fragm. 9) 79
Eleer-Rede (Fragm. 10) 79
Zur rhetorischen Technik (Fragm. 12–17) 81
[Sonstige Zitate]
Zu Tugend und Rechthandeln (Fragm. 18–22) 89
Zu Tragödie und Dichtung (Fragm. 23–25) 93
Sentenzen und Aussprüche (Fragm. 26–31) 97

Testimonien (1–35) 103
Biographisches (Test. 1–18) 103
Zu Fragen der Lehre (Test. 19–35) 135

Anmerkungen des Herausgebers 159

Glossar rhetorischer Fachausdrücke 209

Wortregister 211